



Großlage Lößnitz

Weinbergböden in Sachsen – Radebeuler Johannisberg

(Norm-)Rigosol aus gemischtem Grus führendem Sand aus Porphyry und Schmelzwasserablagerungen über periglaziärem Schutt aus Porphyry

Lage des Profils

Profilbezeichnung:	P...10....2018
Flurstück:	Gem. Zitschewig; FlSt. 1022/32
Gemeinde:	Radebeul
TK25-Blatt:	4847 Coswig
Ostwert (UTM):	403269,00
Nordwert (UTM):	5664160,00
Höhe:	200 m



Umgebungsfoto Profilstandort

Großlage: Lößnitz
Einzellage: Radebeuler Johannisberg
Weingut: Weingut Schloss Wackerbarth

Bei dem hier vorgestellten Bodentyp handelt es sich um einen „(Norm-)Rigosol“, der innerhalb eines intensiv genutzten Weinbergs nördlich vom Schloss Wackerbarth aufgenommen wurde. Das Bodenausgangsgestein bildet ein gemischter Grus führendem Sand aus Porphyry und Schmelzwasserablagerungen über periglaziärem Schutt aus Porphyry.



- **Bodenklasse:** Terrestrische anthropogene Böden (Y)
- **Bodensyst. Einheit:** (Norm-)Rigosol (YYn)
- **Substratsyst. Einheit:** om-(z)s(+P;gf)/p-n(+P)
- **Bodenform:** ((Norm-)Rigosol aus gemischtem Grus führendem Sand (Porphy, Schmelzwasserablagerungen) über rigolaziärem Schutt (Porphy)

- **Nutzung:** Weinbau
- **Nutzbare Feldkapazität bezogen auf 1 m Profiltiefe (nFK1m):** 119 mm (Stufe III = mittel)
- **Potentieller topographische. Strahlungsgenuss:** 1.969 kWh/m²



Horizontgrenze in m	Horizont Bodenart Substrat	Beschreibung
0,30	R-Ap Su3 om-(z)s(+P;gf)	Übergangs-Ap-Horizont mit Merkmalen eines rigolten R-Horizontes. Mittel schluffiger Sand, mittel kiesig, sehr schwach steinig, dunkel gräulichbraun, carbonatfrei, schwach sauer, stark humos, stark durchwurzelt
0,41	rR-Ap Su2 om-(z)s(+P;gf)	Reliktischer Übergangs-Ap-Horizont mit Merkmalen eines R-Horizontes. Schwach schluffiger Sand, mittel kiesig, sehr schwach steinig, dunkel gräulichbraun, sehr carbonatarm, sehr schwach sauer, mittel humos, stark durchwurzelt
0,52	Ah-R SI2 om-(z)s(+P;gf)	Rigolter Horizont mit Merkmalen eines Ah-Horizontes. Schwach lehmiger Sand, mittel grusig, sehr schwach steinig, dunkel gelbbraun, sehr carbonatarm, sehr schwach sauer, schwach humos, mittel durchwurzelt
0,75	II fBv Su2 p-n(+P)	Fossiler Bv-Horizont. Schwach schluffiger Sand, stark grusig, schwach steinig, braun, carbonatfrei, schwach sauer, sehr schwach humos, mittel durchwurzelt
1,20	III iCv Su2 p-n(+P)	Silikatischer, lockerer Unterbodenhorizont. Schwach schluffiger Sand, stark grusig, sehr stark steinig, braun, carbonatfrei, stark sauer, sehr schwach humos, mittel durchwurzelt

Herausgeber:

Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie (LfULG)
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: +49 351 2612-0
Telefax: +49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de
www.lfulg.sachsen.de

Autoren: G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH
Fred Franzke (Terraf Ingenieurbüro)
Referat Boden, Altlasten, LfULG
Titelfoto: Antje Sohr (LfULG)
Fotos: Fred Franzke (Terraf Ingenieurbüro)

Die Verwendung des Steckbriefs zu gewerblichen Zwecken, auch in Auszügen, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.

Horizont	Tiefe in m	Skelett Vol.-%	Sand M.-%	Schluff M.-%	Ton M.-%	CaCO3 M.-%	Corg M.-%	pH CaCl2
R-Ap	0,30	24	71	26	3	---	3,0	5,8
rR-Ap	0,41	23	75	23	3	<0,5	2,3	6,2
Ah-R	0,52	15	77	17	6	<0,5	0,8	6,1
II fBv	0,75	42	86	14	0	---	<0,5	5,6
III iCv	1,20	99	88	10	2	---	<0,5	4,5

